

## Sachbericht

### zur Arbeit von Hörbiko-Neubrandenburg für das Jahr 2022

Die Beratung von Menschen mit Behinderungen sowie die Begegnungsstätte der Generationen gehören zu den tragenden Säulen für Hörbiko-Neubrandenburg für ein Zuhause, besonders für hörgeschädigte Menschen.

Die Gemeinschaft hörgeschädigter Menschen konnte weiter gefestigt werden. Hörbiko-Neubrandenburg ist Anlaufstelle und Heimstatt für die in der Region wirkenden Vereine, wie den Gehörlosenortsverein Neubrandenburg e.V. und dem DSB-Ortsverein Mecklenburgische Seenplatte der Schwerhörigen und Ertaubten e.V.

Im Hörbiko-Neubrandenburg haben verschiedene Selbsthilfegruppen und Interessengruppen hörbehinderter Menschen eine regelmäßige Anlaufstelle und organisieren regelmäßige Treffen. Zu diesen Selbsthilfegruppen gehören die Selbsthilfegruppen für gehörlose Senioren, für schwerhörige Menschen, SHG schwerhörige Senioren, SHG Gedächtnistraining aber auch die landesweit agierende Selbsthilfegruppe der CI Träger in Mecklenburg-Vorpommern und weitere Interessengruppen wie Sport.

Außerdem nutzen die SG Eintracht für wöchentliche Veranstaltungen am Dienstagabend oder an den Wochenenden zu den Schachwettkämpfen die Räumlichkeiten im Hörbiko-Neubrandenburg durch.

Nach wie vor gehören zu den Angeboten die umfassende Information und Beratung, die pragmatischen Hilfen zur Erlangung von Hörhilfsmitteln, die Aufklärung über die Ursachen einer Hörbehinderung, die Information über mögliche Hilfen, die Hilfen für den Abbau von Informationsdefiziten und Maßnahmen für die Information und Beratung gehörloser Menschen im arbeitsfähigen Alter und ihrer Angehörigen.

Auch das Jahr 2022 war geprägt von einer intensiven Arbeit auf den ständigen Feldern stationäre Beratung im Hörbiko-Neubrandenburg, der ambulanten Beratung auch in der Stadt Neubrandenburg, dem Landkreis Mecklenburgische Seenplatte, im Land MV u.a. auf Messen und Selbsthilfetagen sowie vielfältigen Veranstaltungen in Zusammenwirken mit Krankenkassen, den Aktivitäten in der Begegnungsstätte der Generationen und den Veranstaltungen im Rahmen des Projektes mit der Deutschen Rentenversicherung Nord.

### Beratung im Hörbiko-Neubrandenburg

Es bleibt eine ständige Aufgabe, Ratsuchende über Ansprüche zur Realisierung von Sozialleistungsansprüchen und zur Teilhabe zu informieren. Die Beratungen führen zur Aufklärung der Betroffenen, über die Auswirkungen von Hörschäden und mögliche Hilfen bis hin zur gemeinsamen Erarbeitung von Anträgen, Widersprüchen und Klagen vor dem Sozialgericht.

Die Information über Hörhilfen und deren Finanzierung durch die Krankenkassen und gegebenenfalls andere zuständige Rehabilitationsträger nimmt nach wie vor einen breiten Raum der Gespräche ein. Im Ergebnis der Einzelgespräche werden gemeinsam mit den Ratsuchenden Anträge und ggf. Widersprüche an die zuständigen Rehabilitationsträger für Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gesellschaft und am Arbeitsleben besprochen und erarbeitet.

Es zeigt sich immer noch, dass die Veränderungen in der Hilfsmittelversorgung bei den Hörgeschädigten zu wenig bekannt sind und dass die Leistungserbringer die Betroffenen auf kostenintensivere Versorgungen lenken. Gerade hier brauchen die Ratsuchenden eine sehr große Unterstützung, die sie oft nur im Hörbiko-Neubrandenburg erhalten.

Nach unserer Erkenntnis bestehen nach wie vor große Unsicherheiten bei der richtigen Auswahl, Handhabung und Finanzierung von Hörgeräten. Nach Aussagen der Betroffenen fehlen umfassende Informationen der Krankenkassen und der Hörgeräteakustiker über die aufzahlungsfreie Versorgung mit Hörgeräten. Hier gibt es von Seiten des DSB große Anstrengungen, auch in Form einer Beratungsrichtlinie, die für alle Interessierten frei auf der Webseite des Deutschen Schwerhörigenbundes zugänglich ist. (siehe [www.schwerhoerigen-netz.de](http://www.schwerhoerigen-netz.de))

Weitere Fragen stellen Betroffene zur Unterstützung bei der Beschaffung von Hilfsmitteln und nach den Wegen zur Feststellung des Grades der Behinderung und der Inanspruchnahme der Nachteilsausgleiche.

So nutzten im abgelaufenen Jahr 295 Ratsuchende das individuelle Beratungsangebot mit stationärer Beratung, Online-Beratung (per Mail) oder per Telefon. und darüber hinaus etliche Besucher der behindertenspezifischen Informationsveranstaltungen im Hörbiko-Neubrandenburg.

Zunehmend suchen Betroffene, vor allem gehörlose Personen, nach sozialer Beratung und praktischer Unterstützung bei Antragstellungen.

#### Weiterbildung:

Je nach Angebot wurden Weiterbildungsmöglichkeiten durch die Mitarbeiter im Hörbiko-Neubrandenburg genutzt wie:

- Fachvorträge Akademie Recht
- TKA Ausbildung vom DSB
- Fortbildung Barrierefreie Kommunikation

#### Thematische Gruppenveranstaltungen:

Wie bereits vorstehend hingewiesen gab es im Jahr 2022 regelmäßige thematische Informationsveranstaltungen mit wichtigen Hinweisen bzw. Anregungen zur Bewältigung des Arbeitslebens, insbesondere unter Beachtung der besonderen Situation von schwerhörigen und gehörlosen Menschen. Diese Veranstaltungen sind gut besucht.

Im Rahmen eines Projektes mit hörbehinderten Menschen im Arbeitsleben fanden zahlreiche Veranstaltungen zu verschiedenen Themen statt.

Bedarf mit einem Gebärdensprachdolmetscher abgesichert.

#### Öffentlichkeitsarbeit

Der Öffentlichkeitsarbeit wird weiterhin große Aufmerksamkeit geschenkt, um auf die Beratungsangebote durch die Mitarbeiter des Hörbiko-Neubrandenburg aufmerksam zu machen. Es werden dazu die verschiedensten Medien genutzt.

Auch die Internetseite von Hörbiko Neubrandenburg [www.hoerbiko.de](http://www.hoerbiko.de) findet überwiegend ein positives Echo. Sie wird als aktuell, übersichtlich und informativ bewertet. Die Homepage ist weitgehend barrierefrei im Netz zugänglich.

Hier sind alle öffentlichen Termine von Veranstaltungen und Beratungsangeboten zu finden. Wir sind bestrebt die Öffentlichkeitsarbeit weiter auszubauen.

### Begegnungsstätte der Generationen

Mit der Begegnungsstätte der Generationen trägt Hörbiko-Neubrandenburg mit dazu bei, dass hörbehinderte Menschen am Leben in der Gesellschaft teilhaben. So treffen sich die Besucher aus der Stadt Neubrandenburg, dem Landkreis Mecklenburgische Seenplatte und anderen Orten wöchentlich zu offenen oder thematischen Veranstaltungen. Die Besucher können Ihre Fragen diskutieren, fühlen sich einbezogen, haben Kommunikationsmöglichkeiten und erhalten mit den monatlichen thematischen Veranstaltungen praktische Anregungen für ihr eigenes Handeln.

Diese vielfältigen Veranstaltungen ermöglichen es hörgeschädigten Menschen, am Leben der Gemeinschaft teilzunehmen. Diese helfen Vereinsamung entgegenzuwirken und tragen durch die Gemeinschaft zur Lebensfreude und Abbau von Informationsdefiziten und Ängsten bei.

Durch eine enge Zusammenarbeit mit Frau Graf von der Außenstelle Neubrandenburg des Gehörlosendolmetscherdienstes des Gehörlosenlandesverbandes in MV ist die Kommunikation zu den Gesprächsrunden und Vorträgen gesichert. Ebenso kann auf die vorhandene Technik zur Kommunikationsverbesserung bei schwerhörigen Menschen jederzeit zurück gegriffen werden.

Wir danken für die Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

Victoria Bode

Neubrandenburg den 15.03.2023